

Germany-Schönefeld: Engineering services

OJ S 140/2023 24/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gemeinde Schönefeld

Postal address: Hans-Grade-Allee 11

Town: Schönefeld

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Postal code: 12529

Country: Germany

Contact person: Dezernat II / Tiefbau

E-mail: Tiefbau@gemeinde-schoenefeld.de

Internet address(es):

Main address: <https://gemeinde-schoenefeld.de/>

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDX602Y/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YDX602Y>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Planung Brücke Transversale

Reference number: 2023_0163

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Beschreibung der Planungsaufgabe

Allgemeines

Durch den Bau des Flughafen Berlin Brandenburg International (BER) ergibt sich die Notwendigkeit der Verkehrserschließung des ca. 440 ha großen östlichen Flughafenumfeldes. Die Transversale in Schönefeld, OT Waltersdorf, wird das Gebiet zwischen der A113 und A117 erschließen. Insgesamt wird eine rund vier Kilometer lange Entlastungsstraße / Haupteerschließungsstraße vom Gewerbegebiet Waltersdorf bis hin zum Business Park Berlin entstehen. Sie wird nach Fertigstellung als öffentliche Straße bzw. Anlage betrieben und unterhalten. Eigentümer ist die Gemeinde Schönefeld.

Die Transversale wird als Zweirichtungsfahrbahn geplant. Die Trassierungselemente entsprechen der Richtlinie für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06), Straßenkategorie HS IV (Hauptverkehrsstraße mit nähräumiger Verbindungsfunktion). Als Entwurfsgeschwindigkeit wurde $V_e = 50 \text{ km/h}$ zu Grunde gelegt. In den Nebenanlagen der Transversale werden Geh- und Radwege geführt, die das durchgängige Geh- und Radwegenetz von Treptow bis nach Waltersdorf und zum Flughafen BER gewährleisten.

Die Planung der Transversale selbst ist kein Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung. Die zu planende Brücke überführt die Transversale im Bereich des 2. Bauabschnittes (von Süd nach Nord) über die noch in Planung befindliche Verladestraße einschließlich Verladegleis (nicht elektrifiziert) u.a. für die ROBA Transportbeton GmbH, die zweigleisige elektrifizierte Bahnstrecke 6151 (Abzweig Glasower Damm Ost - Abzweig Bohnsdorf Süd) sowie die Bestandsstraße "Schwarzer Weg".

Zukünftig soll im Bereich der zu Planenden Brücke ein Haltepunkt der DB AG entstehen. Die Breiten des Mittelstreifens, der Fahrbahn und der Außenkappen sind im Zuge der Planung in Abstimmung mit dem AG und entsprechend den geltenden Richtlinien abschließend festzulegen.

Das Bauwerk ist nach DIN EN 1991-1 und DIN EN 1991-2 für Lasten auf Straßenbrücken zu bemessen.

Nach Einschätzung des AG liegt das Brückenbauwerk für die Objekt- und Tragwerksplanung der Honorarzone HZ III (einfache Mehrfeld- oder Bogenbrücke mit durchschnittlichem Schwierigkeitsgrad).

Die vorläufig anrechenbaren Baukosten für das Bauwerk werden auf 8,8 Mio. EUR (netto) geschätzt.

Die Abrechnung erfolgt gem. HOAI nach der Kostenberechnung unter Berücksichtigung der dann ausgewiesenen nicht anrechenbaren Kosten.

Beschreibung des Ingenieurbauwerks

Die Planung der Verkehrsanlage befindet sich aktuell in der Vorplanung. Gegenwärtig wird von folgenden Parametern ausgegangen:

Das Bauwerk ist in einer Geraden trassiert und weist 2 Richtungsfahrbahnen auf. Je Richtungsfahrbahn sind 2 Fahrstreifen geplant. Auf den Außenkappen werden Geh- und Radwege überführt.

Die getrennten Überbauten haben eine Längsneigung von 0,7%. Die Querneigung auf den Fahrbahnen beträgt jeweils 2,5% nach außen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 8 800 000,00 EUR

II.1.6.

Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE406 Dahme-Spreewald

Main site or place of performance: Gemeinde Schönefeld Hans-Grade-Allee 11 12529 Schönefeld

II.2.4. Description of the procurement

Planungsleistung für eine Brücke über DB-Anlagen.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Leistungsbeschreibung

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 25/10/2023 End: 31/12/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

1. Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass keine Personen, deren Verhalten dem Unternehmen zuzuordnen sind, aufgrund der in § 123 Abs. 1 und 2 GWB genannten Verstöße rechtskräftig verurteilt worden sind.
2. Schriftliche Erklärung des Bewerbers, dass kein in § 123 Abs. 4 GWB erwähnter Ausschlussgrund und kein Verstoß im Sinne von § 124 Abs. 1 GWB, § 21 AEntG und § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG vorliegt; die Einholung eines Registerauszeuges bleibt dem Auftraggeber vorbehalten.

3. Die Vereinbarung zwischen dem Bewerber/Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft /Nachunternehmer und dem Auftraggeber über die Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem BbgVergG.
4. Nachweis über aktuell gültige Eintragung in ein Berufsregister und/oder Handelsregister /Partnerschaftsregister, soweit nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedsstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bewerbers Entsprechendes verpflichtend vorgesehen ist. Bei juristischen Personen muss aus dem Register hervorgehen, dass deren Unternehmensgegenstand auch auf Planungs- und Beratungsleistungen im Sinne des ausgeschriebenen Auftrages ausgerichtet ist.
5. Eine schriftliche Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber mit anderen Unternehmen wirtschaftlich verbunden ist.
6. Bewerbergemeinschaften sind zugelassen. Es ist eine von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft unterschriebene Erklärung vorzulegen, dass die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haften. Darüber hinaus muss ein bevollmächtigter Vertreter benannt werden, der durch eine unterschriebene Erklärung aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft legitimiert ist, diese im Vergabeverfahren und darüber hinaus zu vertreten.
7. Soweit eine Beteiligung als Bewerber-/Bewerbergemeinschaft vorgesehen ist, sind durch jedes Mitglied die unter Ziffer 1 bis 5 genannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen.
8. Beabsichtigt der Bewerber/die Bietergemeinschaft sich zum Nachweis der Eignung und zur Leistungserbringung der Fähigkeiten und Ressourcen von Dritten/Nachunternehmern /konzernverbundenen Unternehmen zu bedienen (sog. Eignungsleihe), sind auch von diesen namentlich zu benennenden Dritten/Nachunternehmern/konzernverbundenen Unternehmen die vorgenannten Erklärungen und Nachweise nach den Ziffern 1 bis 5 vorzulegen. Von den Bewerbern/Bewerbergemeinschaften ist außerdem nachzuweisen, dass ihm/ihr die Ressourcen des Drittunternehmens für die Auftragsausführung in tatsächlich geeigneter Weise zur Verfügung stehen (Verpflichtungserklärung).

Hinweis:

Nachweise und Erklärungen aus anderen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind in einer Übersetzung vorzulegen. Soweit, wie hier, im Zusammenhang mit der Berufszulassung amtliche Bestätigungen gefordert werden, ist die Vorlage einer amtlichen Übersetzung notwendig..

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung über den Umsatz des Bewerbers in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit dieser Leistungen betrifft, die mit den zu erbringenden Leistungen in diesem Ausschreibungsverfahren vergleichbar sind.
 2. Soweit eine Beteiligung als Bewerber/Bietergemeinschaft vorgesehen ist, sind für jedes Mitglied Umsatzerklärungen der letzten 3 Geschäftsjahre vorzulegen.
 3. Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung bzw. Projektversicherung für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Der Nachweis ist spätestens bei Auftragserteilung zu führen.
- Beabsichtigt der Bewerber/die Bietergemeinschaft sich zum Nachweis der Eignung und zur Leistungserbringung der Fähigkeiten und Ressourcen von Dritten/Nachunternehmern /konzernverbundenen Unternehmen zu bedienen, sind auch von diesen namentlich zu benennenden Dritten/Nachunternehmern/konzernverbundenen Unternehmen die vorgenannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1. Namentliche Benennung:

a) Projektleiter,

b) des verantwortlichen Mitarbeiters für die Gesamtplanung.

Die Erklärung muss jeweils den Namen der im Auftragsfalle vorgesehenen Person nebst Angaben zur beruflichen Qualifikation durch Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (zwingend für Entwurfsverfasser) oder dem Leistungsbild entsprechenden Hochschulabschluss beinhalten.

2. Referenzen:

Eigenerklärung mit inhaltlichen Erläuterungen zu Referenzen in den letzten 7 Jahren.

3. Mitarbeiter:

Erklärung zum jährlichen Mittel der vom Bewerber/den Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft beschäftigten Mitarbeiter in den letzten 3 Jahren.

Soweit eine Beteiligung als Bewerber-/Bewerbergemeinschaft vorgesehen ist, sind durch jedes Mitglied die unter Ziffer 3 genannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen.

Beabsichtigt der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft sich zum Nachweis der Eignung und zur Leistungserbringung der Fähigkeiten und Ressourcen von Dritten/Nachunternehmern /konzernverbundenen Unternehmen zu bedienen (sog. Eignungsleihe), sind auch von diesen Dritten/ Nachunternehmern/ konzernverbundenen Unternehmen die Erklärungen und Nachweise einschließlich der für ihren vorgesehenen Leistungsbereich entsprechende Referenzen mit einzureichen. Von den Bewerbern/Bewerbergemeinschaften ist außerdem nachzuweisen, dass ihm/ihr die Ressourcen des Drittunternehmens für die Auftragsausführung in tatsächlich geeigneter Weise zur Verfügung stehen (Verpflichtungserklärung).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/08/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 24/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 23/08/2023 Local time: 10:00

Place:

Gemeinde Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld

Information about authorised persons and opening procedure: Die Öffnung wird von mindestens 2 Vertretern des öffentlichen Auftraggebers nach Ablauf der Angebotsfrist durchgeführt. Bieter und ihre Bevollmächtigte dürfen bei der Öffnung nicht zugegen sein.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP9YDX602Y

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107

Town: Potsdam

Postal code: 14473

Country: Germany

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/07/2023